

Objekt: MS "Volshski 10"

Ersatzneubau von Lukenabdeckungen, System Piggy-Pack

Bauherr: Schiffswerft Pohl & Jozwiak GmbH, Hamburg

 Länge:
 2 x 29,3 m

 Breite:
 13,6 m

 Masse:
 114 t



Die Hamburger Schiffswerft Pohl & Jozwiak führte den Auftrag zum Umbau eines Schiffs russischer Eigner aus. Die 'Volshski-10', ein Wolga-Flußschiff, sollte durch Verkürzung des Rumpfs, Verstärkung der Sülle und Ersatz der Lukenabdeckungen 'seegehend' gemacht werden. Die Planung der neuen Lukenabdeckungen wurde im Ingenieurbüro Lorenz ausgeführt.

Es entstanden die Unterlagen für je eine Variante mit Holzladung und Containerbeladung. Die Holzlastvariante kam schließlich zum Einsatz. Das System Piggy-Pack besteht aus Deckelpaaren, von denen jeweils ein Deckel hydraulisch angehoben, der Rolldeckel per Kettentrieb seitlich untergeschoben und auf ihm der Hubdeckel abgelegt wird. Bei der Konstruktion der Deckel mußten die schiffseitigen Süll- und Anbautenmaße ermittelt und berücksichtigt werden.







